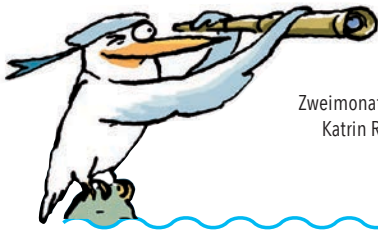


# LESELOTSE



## BESTES AUS DEM BÜCHERMEER FÜR KIDS & TEENS

Zweimonatlich wählt eine Jury (Börsenblatt-Redakteur Stefan Hauck, Kulturjournalistin Verena Hoenig, Buchhändlerin Katrin Rüger und Literaturkritiker Ralf Schweikart) für das Börsenblatt die besten Kinder- und Jugendbücher aus

### BILDERBUCH

#### Grrrrr!

Mit seinen langen Zahnreihen sieht das liebe Krokodil furchterregend aus. Das wissen Maus, Warzenschwein und Antilope zu schätzen, wenn sie gejagt werden und Schutz suchen. Aber einen Streich muss es ihnen auch mal spielen ...

➔ Leo Timmers: »Das liebe Krokodil«, Aracari, 30 S., 14 €, ab 2



#### Glücksmomente

Eine Schneeflocke, ein besonderer Duft, ein inniger Blick, eine Umarmung, Regentropfen. Stille Augenblicke des Glücks sind unverkäuflich und flüchtig. Wer würde sie missen wollen? Eine hinreißende, wunderschön collagierte Achtsamkeitsschulung.

➔ Beatrice Alemagna: »Der kleine große Augenblick«, Bohem Press, 40 S., 18 €, ab 5

### KINDERBUCH

#### Schwimmbadrettung

Im dritten Abenteuer mit Matti und Otto geht es wieder um Mut und Zusammenhalt, und wieder können sich Leser:innen ausgiebig beämmeln! Das Buch gehört zum Sommer wie Pommes zum Freibad.

➔ Silke Lambeck, Barbara Jung: »Mein Freund Otto, das Blaue Wunder und ich«, Gerstenberg, 232 S., 15 €, ab 8



#### Schöne Mischpoke

In der KiKa-Miniserie »Völlig meschugge?!« geraten drei Freunde in ein Geflecht aus Antisemitismus und Mobbing, als Benny den Davidstern trägt, den sein Opa ihm zum Abschied gegeben hat. Die Graphic Novel basiert auf dem Drehbuch: großartige Adaption.

➔ Andreas Steinhöfel, Melanie Garanin: »Völlig meschugge?!«, Carlsen, 288 S., 20 €, ab 11

### JUGENDBUCH

#### Kinder des Windes

Ciprian ist der Sohn eines Bärenführers. Die reisende Familie wird in Rumänien wie in Frankreich als »wertloser Abschaum« behandelt, doch Ciprian weiß sich dank seines unwiderstehlichen Humors zu wehren. Inspiriert vom Schicksal einer realen Roma-Familie.

➔ Xavier-Laurent Petit: »Der Sohn des Ursars«, Knesebeck, 222 S., 15 €, ab 12



#### Unfrei

Cecilie ist zwei Jahre älter als ihre Schwester Astrid, doch ständig muss die Jüngere ihr beistehen, da Cecilie eine Angststörung hat. Astrid hilft gern, aber als sie sich in Kristoffer verliebt und eigene Pläne für den Sommer schmiedet, gerät sie in Gewissensnöte.

➔ Lise Villadsen: »Sowas wie Sommer, sowas wie Glück«, Oetinger, 254 S., 18 €, ab 14

### SACHBUCH

#### Regenbogenbunt

Hinter den Buchstaben LGBTQIA+ stecken Menschen. Damit der gesellschaftliche Wandel zur Akzeptanz gelingt, braucht es solche Bücher: Um aufzuklären, Hürden abzubauen und den Blick für Diversität zu öffnen. Die grafische Gestaltung ist sehr gelungen.

➔ Kathrin Köller, Irmela Schautz: »Queergestreift. Alles über LGBTQIA+«, Hanser, 288 S., 22 €, ab 11



#### Mehr Feminismus!

Ihr TED-Talk »We Should All Be Feminists« ging als Manifest um die Welt. Nun hat die nigerianische Autorin und Aktivistin daraus eine Version für Jugendliche gemacht: pointiert, klar, mitreißend und mit Pep farbig illustriert. Leseempfehlung für jede:n!

➔ Chimamanda Ngozi Adichie, Nursima Nas: »Warum ich Feministin bin«, Sauerländer, 64 S., 14 €, ab 12

### FÄLLT AUS DEM RAHMEN

#### Ereignisreich

Gerade als Kaninchenjunge Jacominus sich in Sweety verliebt, stolpert er die Treppe hinab. In der gleichen Sekunde passiert auch anderen Denkwürdiges. Das Riesenleporello verspricht stundenlange Beschäftigung, seine Tiefgründigkeit macht es zum Kunstwerk fürs Leben.

➔ Rebecca Dautremer: »Eine winzig kleine Sekunde«, Insel, Leporello, 2,17 m, 54 €, ab 6

